

BG neu-medianet

Besondere Geschäftsbedingungen Internetdienstleistung der neu-medianet GmbH (BG Internet)

Die neu-medianet GmbH (nachfolgend „neu-medianet“) erbringt die von ihr angebotenen Leistungen für Internetdienste auf Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von neu-medianet (AGB neu-medianet), der jeweiligen Besonderen Geschäftsbedingungen (BG) und des jeweils gültigen Preisblattes, die sämtlich Vertragsbestandteil werden, sowie gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

1. Voraussetzung für die Nutzung der Leistungen

Die Leistungen von neu-medianet können nur in Verbindung mit einem vorhandenen Anschluss an ein Zugangsnetz von neu-medianet genutzt werden. Die Art des Anschlusses richtet sich nach dem vertraglich vereinbarten Leistungsumfang sowie den örtlichen Gegebenheiten und der am Netzübergabepunkt verwendeten Technologie. Es gelten entsprechend die jeweiligen BG. Die Nutzung von Telekommunikationsdienstleistungen anderer Anbieter ist von diesem Anschluss nur insoweit möglich, wie entsprechende Vereinbarungen und Netzzusammenschaltungen mit diesen Anbietern bestehen.

2. Leistungsumfang

2.1 Zugang zum Internet

neu-medianet stellt dem Kunden im Rahmen ihrer technischen, betrieblichen und rechtlichen Möglichkeiten an der Signalübergabestelle zwischen dem Telekommunikationsnetz des jeweiligen Anlagenbetreibers und der Hausinstallation (Übergabepunkt) eine Internetverbindung zur Nutzung zur Verfügung. Die im Vertrag enthaltenen Flatrates sind anschlussgebunden und können daher nicht auf einen anderen Anschluss übertragen werden. Bei der Nutzung der im Vertrag enthaltenen Flatrates behält sich neu-medianet das Recht vor, die Verbindung frühestens nach 12 Stunden seit deren Aufbau zu trennen. Die sofortige Wiedereinwahl ist möglich.

2.2 Verantwortung für die Inhalte

Bei Nutzung des Internets durch den Kunden unterliegen die übermittelten Inhalte keiner Überprüfung durch neu-medianet, insbesondere nicht auf schadensstiftende Software/Daten (z. B. Computerviren und -würmer). Für die Inhalte und Informationen, die von Dritten in das Internet gestellt werden, übernimmt neu-medianet keine Verantwortung.

2.3 Endgerät

Dem Kunden wird für die Dauer des Vertrages ein Endgerät zur Nutzung bereitgestellt, das den Anforderungen des jeweiligen Zugangsnetzes entspricht. Die Überlassung des Endgerätes erfolgt nach Wahl des Kunden – abhängig vom Gerät – entweder entgeltlich (Miete) oder unentgeltlich (Leihe). Weiteres ist den AGB neu-medianet und der gesonderten Vereinbarung mit dem Kunden entnehmbar. Der Kunde ist berechtigt, ein eigenes Endgerät zu nutzen, soweit es den technischen Anforderungen des jeweiligen Zugangsnetzes entspricht bzw. zur Nutzung/zum Empfang der vom Kunden gewählten Produkte geeignet ist. Die Anforderungen, die neu-medianet an das Endgerät des Kunden stellt, sind im Internet unter www.fitflat.de/schnittstellen und im neu.sw Kundenbüro einsehbar.

3. E-Mail Dienst

3.1 E-Mail-Postfach

neu-medianet richtet im Rahmen des Internetanschlusses ein E-Mail-Postfach für den Kunden ein, welches den Empfang und Versand elektronischer Mails (E-Mails) ermöglicht. Das E-Mail-Postfach verfügt über eine Speicherkapazität von 1 GB und unterstützt derzeit die Protokolle POP3 und IMAP4. neu-medianet empfiehlt die Nutzung einer E-Mail-Software, welche die jeweils von neu-medianet verwendeten Protokolle unterstützt. neu-medianet behält sich das Recht vor, die Protokolle jederzeit zu ändern bzw. zu aktualisieren. Darüber hinaus ist neu-medianet berechtigt, die für den Kunden eingehenden Nachrichten an den Absender zurückzusenden, wenn die Speicherkapazität überschritten ist. Die aufgrund der überschrittenen Speicherkapazität zurückgesandten Nachrichten werden nicht zwischengespeichert; sie werden dem Kunden nicht erneut zugestellt. neu-medianet benachrichtigt den Kunden rechtzeitig über eine bevorstehende Überschreitung der Speicherkapazität per Mail in sein E-Mail-Postfach.

3.2 Nutzung ausschließlich für vertraglich vereinbarte Zwecke

Der Kunde ist nicht berechtigt, das E-Mail Postfach zu anderen Zwecken als für die Abwicklung von E-Mail-Diensten zu verwenden.

3.3 Verantwortung für die Inhalte der E-Mails

neu-medianet ist nicht verpflichtet, die Inhalte der E-Mails (z. B. auf schadensstiftende Software, rechts- oder sittenwidrige Inhalte) zu überprüfen. Alle auf dem von neu-medianet zur Verfügung gestellten Speicherplatz gespeicherten Inhalte sind für neu-medianet gemäß den gesetzlichen Bestimmungen fremde Inhalte; für diese ist allein der Kunde verantwortlich.

3.4 Benachrichtigungen im Rahmen des Vertrages

neu-medianet ist berechtigt, den Kunden bei Bedarf über dessen E-Mail-Postfach über vorhersehbare Betriebsunterbrechungen, Änderungen der Geschäftsbedingungen sowie weitere, für die Kundenbeziehung relevante, Vorkommnisse zu unterrichten. Der Kunde hat sicherzustellen, dass er von den Mitteilungen Kenntnis erlangt.

3.5 Löschung bei Beendigung des Vertrages

Bei Beendigung des Vertrages ist neu-medianet berechtigt, das E-Mail-Postfach des Kunden vollständig zu löschen. Die Löschung erfolgt zum Zeitpunkt des Vertragsendes. Hierbei gehen die im E-Mail-Postfach enthaltenen Daten unwiderruflich verloren.

4. Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

4.1 In Ergänzung der Bestimmungen der AGB neu-medianet ist der Kunde verpflichtet:

- a) Den für die Rechnungseinsicht und die Leistungsverwaltung bereitgestellten Portalzugang durch ein Passwort/Kennwort zu schützen, mit dem er nebst Benutzernamen Zugang zum Portal erhält.
- b) Sicherzustellen, dass bei der Inanspruchnahme von Leistungen über einen zentralen Netzzugang eines lokalen Netzwerkes das lokale Netzwerk gegen das Eindringen unberechtigter Personen geschützt ist.
- c) Sicherzustellen, dass Passwörter/Kennwörter nicht an Dritte weitergegeben werden und vor dem unberechtigten Zugriff Dritter geschützt aufbewahrt werden sowie dass sie in regelmäßigen Abständen geändert werden. Soweit Anlass zu der Vermutung besteht, dass unberechtigte Personen von dem Passwort/Kennwort Kenntnis erlangt haben, hat der Kunde das Passwort/Kennwort unverzüglich zu ändern.
- d) Sicherzustellen, dass Passwörter/Kennwörter in digitalen Medien sowie in lokalen Funknetzen (WLAN) ausschließlich in verschlüsselter Form gespeichert oder übermittelt werden. Hierzu hat der Kunde solche Schutzmechanismen (z. B. Datenverschlüsselung) zu verwenden, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen.
- e) Jugendlichen unter 18 Jahren den Zugang zu jugendgefährdenden Angeboten zu verwehren.
- f) Den Zugang zum Internet nicht zum Betreiben eines Servers zu benutzen.
- g) Dafür Sorge zu tragen, dass die von ihm oder über seinen Internetanschluss eingestellten oder sonst verfügbar gemachten Inhalte die Rechte Dritter nicht verletzen und nicht strafbar, sittenwidrig oder in sonstiger Weise rechtswidrig sind, insbesondere nicht im Sinne der §§ 130, 130a und 131 StGB zum Rassenhass aufstacheln, Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, den Krieg verherrlichen, andere zu Straftaten anleiten, die sexuell anstößig sind oder die Würde des Menschen missachten, im Sinne des § 184 StGB pornographisch sind, geeignet sind, Kinder und Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen. Der Kunde übernimmt die Verantwortung für alle Inhalte, die er über den Zugang zum Internet oder die Dienste von neu-medianet überträgt oder in sonstiger Weise verbreitet (z. B. E-Mail, Newsgroups, Chat-Dienste). In diesem Zusammenhang ist er insbesondere auch dazu verpflichtet, die als Login/E-Mail-Namen einzusetzende Zeichenfolge auf ihre Vereinbarkeit mit den Rechten Dritter, z. B. mit Namens-, Marken-, Urheber-, oder sonstigen Schutzrechten zu prüfen. Der Kunde stellt neu-medianet insoweit von allen begründeten Ansprüchen gegenüber neu-medianet frei, die von Dritten aus der Verletzung einer dieser Pflichten erhoben werden. Dies gilt nicht, wenn er den Nachweis erbringt, dass er die schadensursächliche Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat.
- h) Die mit neu-medianet vereinbarten Dienstleistungen keinem Dritten in eigenem Namen und auf eigene Rechnung zur Verfügung zu stellen (z. B. Internetcafé, Internetproviding).

4.2 Der Kunde ist verpflichtet, insbesondere Folgendes zu unterlassen:

- a) Den Versand von unerwünschten Werbe-E-Mails, Junk-E-Mails, sonstigen unverlangten Mitteilungen, sog. Mailbomben etc. an eine Person, an Verteillisten oder an mehrere Newsgroups (Spamming).
- b) Das Fälschen von Absenderangaben, IP-Adressen oder anderen Mail- und Newsheaderinformationen sowie das Verwenden von gefälschten Webseiten.
- c) Das Sammeln von Informationen über Personen und deren E-Mail-Adressen ohne Zustimmung der Inhaber.
- d) Den Zugriff auf/das Eindringen in ein bzw. das Abtasten eines Betriebssystems und/oder eines Netzwerkes (Scanning) nach offenen Ports (also Zugängen zu Rechnersystemen) sowie die unerlaubte Überwachung von Datenverkehrsflüssen ohne Zustimmung des Inhabers.
- e) Die Verwendung von fremden Mail-Servern (Relay) zum Versand von Mitteilungen ohne Zustimmung des Inhabers sowie die fehlerhafte Konfiguration von Serverdiensten, die zum unbeabsichtigten Replizieren von Daten führen.
- f) Soweit möglich, die Verbreitung von Viren, Würmern, Trojanischen Pferden etc.

4.3 Der Kunde steht dafür ein, dass die Verpflichtungen nach Ziffer 4.1 und 4.2 – soweit möglich – auch von Dritten eingehalten werden, die die vertragsgegenständlichen Leistungen in Anspruch nehmen.